

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 47-48 (1931)

Heft: 7

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur.

Dr. Hermann Haeberlin, „Praktische Gesundheitspflege“. 322 S., 8°. Geh. Fr. 4.50, M. 3.60; in Halbleinen Fr. 5.50, M. 4.40. Orell Füssli Verlag, Zürich und Leipzig.

Bei seiner vieljährigen verdienstvollen Tätigkeit als Vorstand des stadtzürcherischen Gesundheitswesens wurde dem Verfasser klar, daß notwendigerweise in weiten Volkskreisen noch vermehrtes Verständnis für die Gesundheitspflege geweckt werden sollte. Diesem Zweck wird Dr. Haeberlins Buch „Praktische Gesundheitspflege“ (Orell Füssli Verlag, Zürich und Leipzig) intensiv dienen, schon dadurch, daß es durchaus vollständig, für alle Leser leicht verständlich geschrieben und bei aller Fülle von Anregungen und Belehrungen übersichtlich gegliedert ist, so daß es mühelos konsultiert werden kann. 90 Kleine Artikel bringen gewissenhafte Ausklärung über alles, was dem körperlichen Wohlbefinden dient oder schadet und indirekt auch das geistige Leben und den Charakter günstig oder nachteilig beeinflußt.

Nur wenige Stichwörter aus den Kapitelüberschriften: Erziehung zur Hygiene; Kinder und Eltern; Fortschritte der Medizin; Kurzjuscherei; Ernährung, Erholung, Schlaf; Ernährung; Gesundheitliche Bedeutung des Wassers, Badeluren; Körperbewegung; Wirtschaftliche Schäden durch Krankheiten; Maßnahmen gegen Krankheiten und Unfall. Instrukutive Abschnitte sind der Tuberkulose und dem Krebs gewidmet, wobei Beachtenswertes über die Angst vor Ansteckung und die wirkliche Ansteckungsgefahr gesagt wird.

Wo Dr. Haeberlin die Gebote und Verbote der öffentlichen Gesundheitspflege bespricht und begründet, läßt er es sich angelegen sein, dem Leser einzuschärfen, daß diese staatlichen und kollektiven Anstrengungen nur durch verständnisvolles Mitwirken des Einzelnen und aller den höchstmöglichen Nutzen stiften.

So vielseitig seine Ratschläge sind, ist doch peinlich alles fernzuhalten, was den Leser zur Selbstbehandlung

verleiten könnte; jeder soll sich bewußt bleiben, daß nur der Arzt die Gewähr für eine rationelle Behandlung bietet und daß die medizinische Wissenschaft besonders auf dem Gebiete der Bekämpfung der Epidemien epochenmache Fortschritte zu verzeichnen hat.

Wie das große Publikum werden auch die um die Volksgesundheit besorgten Behörden und der ganze Arztesland diese schmuck ausgestaltete Gesundheitslehre als ein ungemein praktisches und hilfreiches Buch schätzen lernen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verlags-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den „Inseratenkett“ des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

183. Wer hat abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Leniz mit Kugellager, auf ca. 3500 Touren? Offerten unter Chiffre 183 an die Exped.

184. Wer hätte abzugeben gut erhaltene Säulenbohrmaschine, bis 30 mm bohrend, event. mit Werkzeug? Offerten unter Chiffre 184 an die Exped.

185. Wer hätte ganz gut erhaltenen Bruggenwagen, 50 bis 80 Zentner Tragkraft, abzugeben? Offerten an A. Müller, Holzhandlung, Unter-Siggenthal (Aargau).

186. Wer hätte abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Elektro-Motor, 1-2 HP, Drehstrom, 500 Volt, 50 Perioden, komplett, mit Anlasser? Offerten unter Chiffre 186 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 177. Zur Streichung der Stirnseiten von Hartholzbrettern ist Flintofe zu verwenden. Dies ist eine aus reinem Bitumen bestehende Emulsion, welche wasserabweisend ist und in einer dicken Schicht kalt aufgetragen wird. Beziehbar durch Lumaña A.-G., Sihlporte, Zürich.

Auf Frage 180. Die A.-G. Olma in Olten liefert Sägerei-Einrichtungen.

Auf Frage 180. Gebrauchte, gut erhaltene Sägerei-Einrichtung hat abzugeben: H. Bühner, Büttikon (Aargau).

Submissions-Anzeiger.

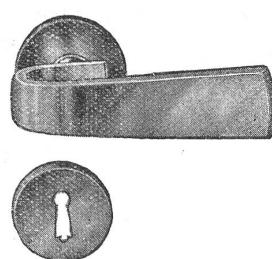
Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. Ausführung eines an den Güterschuppen angebauten Rampendaches auf der Station Mett-Bözingen. Pläne z. im Bureau des Bahnmeisters im Bahnhof Biel. Angebote mit Aufschrift „Rampendach, Mett-Bözingen“ bis 18. Mai an die Kreisdirektion Lenzburg.

Zürich. Erneuerung des Anstriches folgender eiserner Straßenbrücken: Dietikon, Reppischbrücke in der Badenerstraße; Dübendorf, Glatibrücke bei Hermikon; Möhrlenbach, 2 Adabachbrücken; Wila, Tößbrücke in der Sommerau; Bell, Tößbrücke Nämismühle-Geseefeld; Bell, Tößbrücke bei der Station Riffon; Pfungen, Tößbrücke bei der Deckenfabrik; Güttishausen, Thurbrücke. Anstrichfläche insgesamt 4000 m². Die Objekte werden einzeln oder in Gruppen vergeben. Formulare im Kaspar-Escher-Haus, 3. Stock, Zimmer Nr. 363. Offerten bis 1. Juni an die kant. Baubirection in Zürich. Offerteneröffnung am 2. Juni, 15 Uhr, im Kaspar-Escher-Haus Zürich, Zimmer 335.

Zürich. Renovation des Schulhauses Winkel bei Bülach. Maurer-, Spengler-, Installations- (inkl. sanitäre), Dachdecker- und Malerarbeiten inkl. Turmanstrich, Schreinerarbeiten. Formulare beim Präsidium der Primarschulpflege, Hans Maag, im Scheidweg. Gingabetermin 20. Mai.

Zürich. Wohnhaus mit Scheune für Karl Graf Landwirt, First-Illnau. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schlosser- und Glaserarbeiten, Fensterladen-Lieferung, Schreinerarbeiten, Boden- und Wandbeläge, Bodenleger-, Hafner- und Malerarbeiten. Pläne z. vom 7. Mai an auf dem Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes Winterthur, Archstraße 4, nur vormittags. Gingabetermin: 18. Mai.

Bern. Neubau der Schweizer. Unfallversicherungsanstalt, Bern an der Laupen-Ecke Seilerstraße. Innere Schreinerarbeiten nebst Beschlägen und Plattenarbeiten. Konkurrenz unter den in der Schweiz niedergelassenen Unternehmen. Formulare z. bei der Bauleitung, Salvisberg & Brechbühl, Arch-



Beschläge

FÜR BAU UND MÖBEL

In erstklassiger Ausführung in allen Stilarten und Farben. Kunstschniedearbeiten. Verlangen Sie den Hauptkatalog.

F. Bender.

BESCHLÄGE, WERKZEUGE, EISENWAREN
OBERDORFSTR. 9 und 10 - TEL. 27.192

ZURICH

919 b